



<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 16.04.2006 07:30 <b>GANZTÄGIG</b> 	<b>WAS?</b> Problem  Neuschnee	<b>WO?</b> Gefahrenstellen  0m  xxx
	<b>Allg. Stufe</b> Tirol  2	<b>Tendenz</b> für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Überwiegend mäßige Lawinengefahr

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist überwiegend als mäßig einzustufen. Unterhalb von etwa 2200m ist dabei vor allem der Festigkeitsverlust der Schneedecke auf Grund der Durchfeuchtung zu beachten. Schon ab den Morgenstunden ist mit vereinzelt Selbstauslösungen von Nassschneelawinen und Feuchtschneerutschen zu rechnen. Hochalpin bilden frische Tribschneeanisammlungen die Hauptgefahr. Gefahrenstellen liegen vor allem in steilen, von Nordwest über Nord bis Südost gerichteten Hängen und Kammlagen oberhalb von etwa 2200m.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Unterhalb von etwa 2200m ist die Schneedecke meist durchfeuchtet. Auf Grund der nächtlichen Bewölkung und der dadurch behinderten Ausstrahlung konnte sich oberflächlich kein richtig tragfähiger Harschdeckel ausbilden. Hochalpin gab es nur Spuren von Neuschnee. Der kräftige Südwestwind sorgte aber vor allem in Kammlagen für neue, kleinräumige Tribschneeuumlagerungen.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Eine Front, die zu einem Tief südlich von Dänemark gehört, zieht zwar langsam ab, nur kurz kommt es heute in der starken Westströmung zur Abtrocknung. Im Laufe des Nachmittags erwartet uns bereits die nächste Störung mitsamt ihren Schauerstaffeln. Morgen, am Ostermontag, nimmt die Schauerstätigkeit vorübergehend etwas ab. Auf den Bergen gibt es heute launisches Wetter mit viel Nebel, Auflockerungen, Wind und zwischendurch ein paar Schauern. Die Schneefallgrenze liegt zwischen 1800 und 2000m. In den Nordalpen werden Schauer am Nachmittag wieder wahrscheinlicher, auf der Alpensüdseite sind sogar einzelne Gewitter nicht unmöglich. Bei starken Höhenwinden aus West liegen die Temperaturen in 2000m um +2 Grad, in 3000m um -4 Grad.

### TENDENZ

Keine wesentliche Änderung der Lawinensituation.

Johannes Schmid